

# Eine fantastische Schweizer Meisterschaft Dressur

**Leserbrief** Gedanken zur Schweizer Meisterschaft Dressur in Dielsdorf ZH vom 6 bis 8. Oktober.

Schon beim Einstellen der Pferde bekamen alle Teilnehmer und sogar die «besten Turniergrooms» ein Willkommensgeschenk. Man fühlte sich sofort wohl und willkommen. Und diese Herzlichkeit zog sich durch das ganze Turnier auf der schönen Anlage Mainau der Familie Graf. Es gab einen Turnierchat, auf welchem regelmässig Informationen erschienen.

Alles war toll und mit viel Herzblut organisiert. Das Dinner am Samstagabend war stimmungsvoll, mit den Siegerehrungen der Prüfungen vom Samstag, gutem Essen und sehr aufmerksamem

Servicepersonal. Die Meisterschaftsehrungen am Sonntag waren sehr feierlich und die Reiter wurden mit schönen Preisen überhäuft, sodass die Grooms nicht nur die Pferde, sondern auch die Preise halten durften. Schön war auch, dass die Sponsoren bei den Ehrungen dabei waren und man sah, dass sie die Stimmung auch genossen haben.

Mir bleibt nur noch, allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön auszusprechen. Familie Graf und dem ganzen OK, den grosszügigen Sponsoren, den Richtern, den Reitern, dem Platzwart, der Crew von der

Festwirtschaft, den Schreibern, welche Hunderte von Noten ein gegeben haben, dem Speaker, welcher uns immer auf den neuesten Stand gebracht hat. Und allen Helfern im Hintergrund. Alle haben dazu beigetragen, dass uns diese fantastische SM Dressur noch lange in Erinnerung bleiben wird. Und zu guter Letzt: «Vergessen wir die Pferde nicht». Ein grosses Dankeschön an unsere Ponys und Pferde. Was für tolle Pferde haben wir bewundern können, es war beste Werbung für den Dressursport.

Ursina Bättig, Wittenwil

## Ihre Meinung ist gefragt

*Liebe Leserinnen, liebe Leser*  
Haben Sie rund ums Pferd oder den Reitsport etwas gesehen, gelesen, gehört oder erlebt, das Sie ärgert oder freut? Dann schreiben Sie mit Angabe Ihrer vollständigen Adresse an:

**Redaktion PferdeWoche**  
**Brunnenstrasse 7**  
**8604 Volketswil**  
**redaktion@pferdewoche.ch**

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe zu kürzen oder abzulehnen.